

# WIRTSCHAFT APPLAUDIERT SCHNEYER INNOVATION

*Lichtenfels, eine Stadt, die für ihre Innovationskraft bekannt ist, stand im vergangenen November erneut im Rampenlicht. Die iMEDgine GmbH, ein Unternehmen mit Sitz in der Schney, wurde in Berlin für ihre herausragende Leistung in der Entwicklung innovativer Medizinprodukte geehrt. Mit dem „Innovator“ erhielt das Unternehmen den bedeutendsten Publikumspreis, den die Wirtschaft im deutschsprachigen Raum zu vergeben hat.*



Ein Trio für Erfolg: Oliver Hofmann, Karlheinz Wirth und Frank Ziermann.



3D-Druck kombinierte Leichtbauweise mit komplexen Anforderungen.

Hinter diesem Erfolg stehen Menschen wie Frank Ziermann, Geschäftsführer der iMEDgine GmbH, ein erfahrener Ingenieur für Biomedizintechnik, dessen Karriere ihn auch durch die USA und Asien geführt hat. In Zusammenarbeit mit Oliver Hofmann, Geschäftsführer der Robert Hofmann GmbH, hat iMEDgine ein medizinisches Hilfsmittel entwickelt, das nun Anerkennung findet: der „handscope® Paresis“. Dieses Produkt dient zur therapeutischen Lagerung der Hand für Patienten und Patientinnen mit Lähmungen und Spasmen. Die Anfänge dieses Projekts liegen in einer mutigen Hypothese: Eine Vorrichtung, die die Hand in einer Neutralstellung lagert, könnte die Behandlung von Handbeschwerden revolutionieren. Trotz anfänglicher Un-

sicherheiten nahm Kooperationspartner Oliver Hofmann diese Idee auf. „Mehr als eine Idee ist es nicht – aber wir glauben daran“, so Hofmanns überzeugte Worte, die den Startschuss für eine fruchtbare Entwicklungszusammenarbeit gaben.

Die Adresse „An der Zeil 6“ im Lichtenfelser Ortsteil Schney vereint iMEDgine GmbH und Robert Hofmann GmbH unter einem Dach. Der

Standort hat sich als fruchtbarer Boden für Innovationen erwiesen, da die räumliche Nähe den direkten Austausch und die schnelle Umsetzung von Ideen fördert. Hier wurde der „handscope“ entworfen, ein Produkt, dessen Design ebenso ansprechend wie funktional ist. Es unterstützt Menschen mit beeinträchtigter Handfunktion, indem es deren Hände in einer neutralen Position hält, was die Therapie bei neurologischen Erkrankungen des Armes und der Hand unterstützt und somit zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen kann.

Die Zusammenarbeit mit Fachexperten aus Medizin und Technologie, einschließlich Ergo- und Physiotherapeuten des Rheuma-Zentrums Bad Kreuznach, hat entscheidend zur Entwicklung des „handscope“ beigetragen. Die sorgfältige Dokumentation und Einhaltung von Vorschriften in der Medizinproduktebranche spiegelt die Verpflichtung des Unternehmens wider, Produkte von höchster Qualität zu liefern, die sowohl Patienten als auch Fachpersonal überzeugen. Auch Karlheinz Wirth vom gleichnamigen Lichtenfelser Sanitäts- haus ist Teil dieser Erfolgsgeschichte. Er ergänzt das Team mit seiner umfangreichen Praxiserfahrung. Seine Kenntnisse über den Markt und die Zusammenarbeit mit Krankenkassen trugen wesentlich zum Erfolg des Projekts bei. Es galt, folgende Fragestellungen zu beantworten bzw. Herausforderungen

zu bewältigen: Wie erlangt man für den handscope Akzeptanz im Handel? Wie gelangt man an die Hilfsmittelnummern? Was sind die Voraussetzungen und Regularien bei der Abrechnung mit den Krankenkassen?

Mit der Gründung der scupelabs, dem firmeneigenen Forschungs- und Entwicklungslabor, festigt iMEDgine seinen Anspruch, innovative und wissenschaftlich fundierte Produkte zu entwickeln. Das Unternehmen iMEDgine ist stolz darauf, das Gütesiegel „Made in Germany“ zu tragen, ein Zeichen für Qualität und Zuverlässigkeit, das auf der ganzen Welt geschätzt wird. Das Engagement und die Leidenschaft, mit der iMEDgine die Herausforderungen in der Medizinproduktebranche meistert, verspricht auch für die Zukunft bemerkenswerte Innovationen, die aus der Kompetenz und dem Ideenreichtum in Lichtenfels erwachsen.

**iMEDgine**  
it's easy if you try

An der Zeil 6  
96215 Lichtenfels  
09571 16982-0  
www.imedgine.de

*Text: Markus Häggberg  
Fotos: iMEDgine GmbH*



## handscope® paretis Für eine gesteigerte Lebensqualität

Therapeutische Lagerungshilfe für die paretische Hand:

- Unterstützt die Physio- und Ergotherapie durch rehabilitierende Wirkung
- Steigert die eigene Wahrnehmung der gelähmten Hand und der zugehörigen Finger
- Wirkt bei regelmäßiger Anwendung Spasmen und Ödemen entgegen



Mit Hilfsmittel-  
verzeichnis-  
nummer

